

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Band: 34 (1977)

Heft: 5

Vorwort: Umweltforschung - Umwelttechnik - Umweltschutz : Wer tut was wo in der Schweiz?

Autor: Merian, Ernest

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umweltforschung – Umwelttechnik – Umweltschutz:

Wer tut was wo in der Schweiz?



Seit die Umweltproblematik erkannt wurde, leisteten die eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Behörden, die Hochschulen, die privaten Verbände, die Wirtschaft und viele einzelne Bewohner unseres Landes mit gutem Willen einen grossen Einsatz zur Erkennung der Zusammenhänge und der konkreten Aufgabenstellungen, zur Behebung wichtiger Umweltbelastungen und zu einer längerfristigen Planung um weitere Verbesserungen einzuleiten bzw. um zu erwartende Schäden zu verhüten. Man schätzt, dass in der Schweiz etwa 2 % des Bruttosozialeinkommens für Umweltschutz ausgegeben wird. Dieser Aufwand ist in einem Land mit einer hohen Bevölkerungs-, Überbauungs- und Verkehrsdichte sicher nicht zu hoch, aber doch in absoluten Franken beachtlich. Wichtig ist es, die gemeinsamen Anstrengungen noch optimaler zu koordinieren und Schwerpunkte zu bilden, um schrittweise die relevantesten Aufgaben mit Aussicht auf Erfolg zu lösen. Dazu ist es notwendig sich zu kennen und vertrauensvoll multidisziplinär zusammenzuarbeiten.

Als Beitrag stellt der Solothurner Verlag Vogt-Schild AG verdienstvollerweise in diesem «Curriculum» gemeinsam die Persönlichkeiten vor, die auf dem Gebiete des Umweltschutzes tätig sind. Die im 34. Jahrgang monatlich erscheinende Publikation «plan», Fachzeitschrift für Umweltschutz, Planen und Bauen, behandelt die Umweltproblematik seit vielen Jahren. Besonders dankbar sind wir, dass sich Dr. Felix Wüst, erfahrener Chefredaktor bekannter Fachpresseerzeugnisse des Verlags Vogt-Schild AG und Redaktor des vorliegenden Sonderheftes «Curriculum», dieser Zusammenstellung angenommen hat, welche die freiwillige, persönliche Kontaktnahme in einem komplexen Bereich unserer Gesellschaft, die an einer Erhaltung und Optimierung der Lebensqualität ein eminentes Interesse hat, fördern soll.

Diese Publikation stellt damit eine logische Folge vieler anderer wertvoller Anstrengungen verschiedenster Institutionen dar, den Umweltschutzgedanken zu verbreiten. In diesem Zusammenhang sei unter anderem auf die im Auftrag der Schweizerischen Eidgenossenschaft durch die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Umweltforschung (SAGUF) erarbeitete, dreibändige Bestandesaufnahme 1974 der Umweltforschung in der Schweiz hingewiesen, die 1977 neu erhoben werden soll. Diese Vereinigung führt bekanntlich – wie zum Beispiel auch die Schweizerische Gesellschaft für Umweltschutz (SGU) – zudem jährliche Tagungen über konkrete Umweltfragen durch, um auf einer neutralen Plattform zu einer Synthese zwischen gegensätzlichen Auffassungen beizutragen. Von der letzteren Gesellschaft – die sich zurzeit schwerpunktmässig in erster Linie mit dem Umweltrecht, mit der Gesamtenergiekonzeption, mit einem umweltfreundlichen Verkehr und mit der Beschaffung und Überwachung einer gesunden Ernährung befasst – sind als grundlegende Publikationen zu erwähnen die Broschüre «Umweltschutz beginnt zu Hause», das «Umwelt-Vademecum-Schweiz 1975» mit zahlreichen nützlichen Informationen und das «Verkehrs-Konzept 1977». Wir hoffen, dass auch das nun vorliegende «Curriculum» seinen Zweck erfüllt.

Ernest Merian

Dr. sc. techn. Ernest Merian, Therwil/Schweiz
Mitglied des Vorstandsausschusses der Schweizerischen Gesellschaft für Umweltschutz (SGU)
Mitglied des Vorstands der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Umweltforschung (SAGUF)
(Projektleiter: Erfassung der Umweltforschungstätigkeit)
Sekretär der International Association of Environmental Analytical Chemistry

Hinweise für den Benützer

Die Angaben in diesem «Curriculum» wurden aufgrund von Fragebogen ermittelt. Die Redaktion verschickte die Fragebogen im Januar 1977 an sämtliche ihr bekannten Adressen im Bereich der Umweltforschung, Umwelttechnik und der Umweltschutzorganisationen und -Fachgesellschaften. Im Januar 1977 wurde zudem auf unübersehbare Art und Weise in der Wochenzeitung «Chemische Rundschau» und in der Fachzeitschrift «plan» auf dieses «Curriculum» und auf die Möglichkeit, Fragebogen für den kostenlosen Eintrag anzufordern, hingewiesen. Im Februar 1977 erfolgten weitere Wiederholungen der Aussendungen, mit denen die einschlägigen Kreise mehrmals und erneut zur kostenlosen Eintragung eingeladen wurden.

Trotzdem können Redaktion und Verlag keine Gewähr für die vollzählige Aufnahme aller für ein derartiges Nachschlagewerk zu berücksichtigenden Persönlichkeiten übernehmen. Es versteht sich, dass ebenso keine Gewähr für die Auswahl und die Formulierungen der in den Fragebogen eingelieferten und hier veröffentlichten persönlichen Aussagen übernommen werden kann.

Tonwerk Döttingen
Inhalt 1 Million Liter



betontanks



für Heiz- und Dieselöl

Die **Doppelmantel-Kunstharzauskleidung «System Schneider»** mit Überwachung des Hohlraumes mittels Leckanzeiger, erfüllt die neuen Vorschriften des Eidg. Amtes für Umweltschutz (Endgültiger Ausweis EAGS-Nr. 08.03.74). Ausführung bei Neuanlagen und als Sanierung alter Tanks in den Zonen A und B, die den heutigen Vorschriften nicht mehr genügen.

tankbau

otto schneider zürich

8057 Zürich, Frohburgstrasse 188 - Telefon 01 26 35 05



Kabeltrommeln

liefert kurzfristig, preisgünstig und in bester Qualität Michelberger AG, 8803 Rüschlikon
Telefon 01 724 28 29

MICHELBERGER AG

mit Elektro-, Feder- oder Gegengewichtsantrieb zum waagrechten und senkrechten automatischen Aufwickeln von Elektro- und Steuerkabeln aller Abmessungen für Baukrane, Portal- und Brückenkrane usw. Stromzuführungen, Schleif- und Schleppleitungen, Kabelwagenanlagen und Stromabnehmer.

Anmeldeformulare für 1978/79

Die Fragebogen für die 1978 erscheinende Ausgabe 1978/79 dieses Nachschlagewerkes werden im Frühjahr 1978 verschickt. Mit dem untenstehenden Talon sichern Sie sich heute schon die Zustellung der erforderlichen Anzahl Fragebogen. Teilnahmeberechtigt sind alle im weitesten Sinne mit den Fachbereichen Umweltforschung, Umwelttechnik und in Umweltschutzorganisationen beschäftigten wissenschaftlichen, technischen und kaufmännischen Kader von Firmen, Verbänden, Hochschulen, Lehranstalten, öffentlichen Ämtern usw., die in der Schweiz domiziliert sind.

Senden Sie mir im Frühjahr 1978 _____ Exemplare des Fragebogens zur kostenlosen Eintragung in der Ausgabe 1978/79.

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Strasse/Postfach: _____

Ort mit PLZ: _____

Einsenden an:

Redaktion Sonderpublikation Curriculum/«plan», Postfach 789, 8026 Zürich

Senden Sie mir im Frühjahr 1978 _____ Exemplare des Fragebogens zur kostenlosen Eintragung in der Ausgabe 1978/79.

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Strasse/Postfach: _____

Ort mit PLZ: _____

Einsenden an:

Redaktion Sonderpublikation Curriculum/«plan», Postfach 789, 8026 Zürich

Senden Sie mir im Frühjahr 1978 _____ Exemplare des Fragebogens zur kostenlosen Eintragung in der Ausgabe 1978/79.

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Strasse/Postfach: _____

Ort mit PLZ: _____

Einsenden an:

Redaktion Sonderpublikation Curriculum/«plan», Postfach 789, 8026 Zürich

Verzeichnis der Abkürzungen

In diesem Verzeichnis werden nur die gebräuchlichsten Abkürzungen aufgeführt. Wo in den Fragebogen relativ seltene oder «branchenfremde» Abkürzungen verwendet wurden, haben wir die offene Bezeichnung im Text belassen oder auf die Auflistung in diesem Verzeichnis verzichtet.

ATPA	Associazione ticinese protezione ambiente
ASKI	Arbeitsgemeinschaft der Schweizerischen Kunststoffindustrie
BASNU	Basler Arbeitsgemeinschaft zum Schutz für Natur und Umwelt
BSG	Bund Schweizerischer Garten- und Landschaftsarchitekten
ENHK	Eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission
EPFL	Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne
ETH	Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
MPE	Mouvement Populaire pour l'Environnement
SAGUF	Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Umweltforschung
SBN	Schweizerischer Bund für Naturschutz
SGLH	Schweizerische Gesellschaft für Lebensmittelhygiene
SGU	Schweizerische Gesellschaft für Umweltschutz
SIA	Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
SRRT	Schweizerische Gesellschaft für Reinraumtechnik
STV	Schweizerischer Technischer Verein
SVI	Schweizerisches Verpackungsinstitut
VFWL	Verein zur Förderung der Wasser- und Lufthygiene, Zürich
VLP	Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
VSM	Verein Schweizerischer Maschinen-Industrieller
VSRD	Verband Schweizerischer Reform- und Diätgeschäfte
WWF	World Wildlife Fund Schweiz, Zürich

**INGENIEURBÜRO FÜR
SPEZIALTIEFBAU**

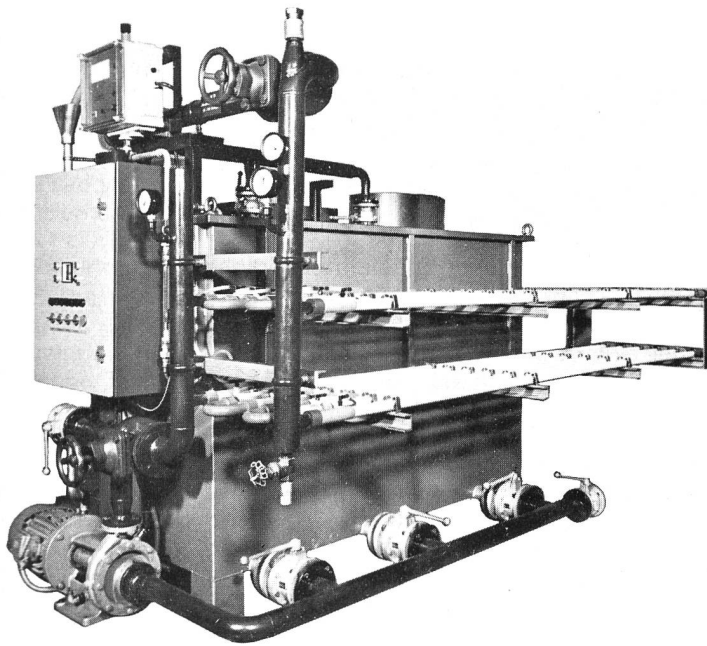
GONIN + JAECKLIN + ZEERLEDER
Dipl. Bauingenieure ETH/SIA

GJZ

Technologischer Vorsprung durch eigene Systementwicklungen und Patente.
Entlastung der Bauherrschaft durch unkomplizierte, zweckgerichtete Teamarbeit.
Wirtschaftliches Bauen durch über 15 Jahre Erfahrungen als Ingenieure und Unternehmer.

Gonin + Jaecklin + Zeerleder
Ingenieurbüro, Telefon 031 32 32 12
Jupiterstrasse 5/2080, 3015 Bern

- Infrastruktur- und Gewässerschutzbauten.
- Bau und Sanierung von Grosstankanlagen
- Baugruben, Foundationen, Unterfangungen
- Komplexer Ingenieurbau



Wirtschaftliche Verarbeitung von

Industrie- Abwasser

Ultrafiltration
Feststoffausscheidung
Entgiftung

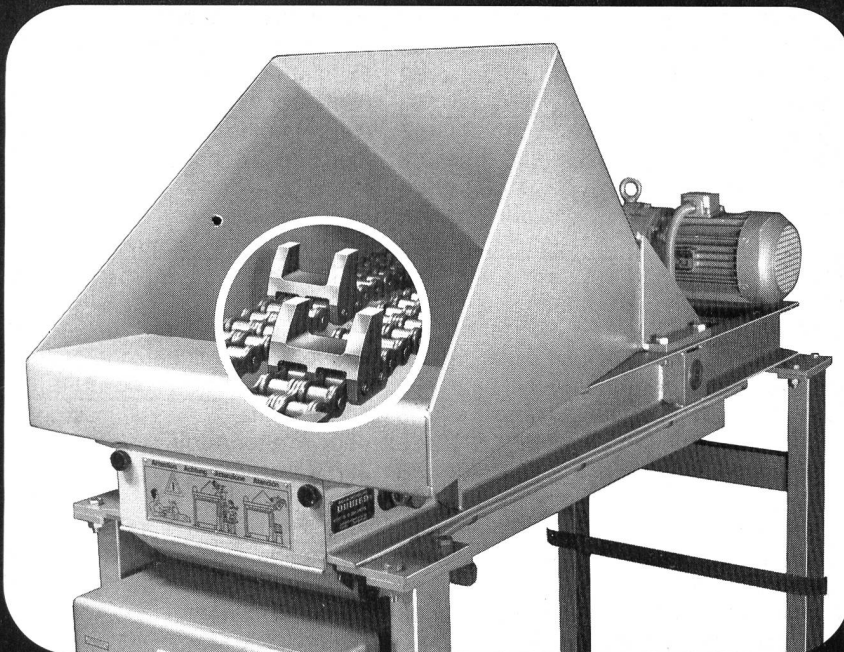
Anlagen für 80–15 000 m³
Abwasseranfall im Jahr

- Dauerbetrieb
- geringe Betriebskosten
- Wiederverwendung des Betriebswassers

Pro Aqua – Pro Vita
Halle 25, Stand 221

Verlangen Sie Dokumentation oder
unverbindliche Beratung.

MASCHINENFABRIK Meyer AG
4707 Deitingen, Telefon 065 44 19 21



Abfallberge! weg damit

Zerkleinern Sie Ihre Abfälle
an der Anfall- oder Sammelstelle
mit dem neuen Reductor XR 2000
Sie vermindern auf diese Weise
die Zahl Ihrer Sammelbehälter
um 70%

Der Reductor wird einfach über
Ihre Normcontainer gestellt und
funktioniert nach Arbeitszyklen
automatisch

Geringe Abmessung
löst Platzprobleme

Edouard Dubied & Cie SA, Neuchâtel/Schweiz, Abt. Allg. Mechanik
Postadresse CH-2001 Neuchâtel, Telefon 038 25 75 22.
Telegramm EDCO NEUCHATEL, Telex 35125 edco ch

DUBIED